

# BLICKPUNKT Oberwart

DAS MAGAZIN DER VOLKSPARTEI OBERWART.



## VORANKÜNDIGUNG:

Herzliche Einladung  
zur **MARTINIFEIER**  
am 11.11.2023  
beim traditionellen  
Bauernmarkt!

Wir freuen uns gemeinsam auf  
unseren heiligen Martin  
anstoßen zu können! Für Speis'  
und Trank wird gesorgt!

- **Das grüne Herz unserer Stadt**
- **Investitionen in unsere Straßen und Wege**
- **Das Herzensprojekt, der Bildungscampus**

**Volkspartei  
Oberwart**



### Liebe Oberwarterinnen und St. Martinerninnen,

vor einem Jahr war die Gemeinderats- und die Bürgermeisterwahl. Viele von Ihnen haben mir und meiner Fraktion ihr Vertrauen geschenkt und eine große Verantwortung in die Hand gelegt. **Oberwart wächst und damit auch die Herausforderungen.**

Sehr viele Projekte und Bauvorhaben wurden und werden seit dieser Wahl, wie auch in den vergangenen Jahren in Oberwart und St. Martin umgesetzt. Dabei verändert sich unser Stadtbild nachhaltig. Die Bevölkerungszahl wächst im Vergleich zum restlichen Südburgenland und **Oberwarts Status als Metropole, Wirtschaftsmotor und gesellschaftliches Zentrum der Region** wird gestärkt. Für uns als Volkspartei ist klar, dass wir diesen Wandel aktiv gestalten und nicht nur reagieren möchten.

Aus diesem Grund war es mir als Bürgermeister immer wichtig, nachhaltig zu investieren und so die Herausforderungen zu meistern. **Ein achtsamer Umgang mit der Natur, der Umwelt und dem Budget**, war ein stetiger Begleiter. Wir sind ständig bemüht unseren Kindern eine intakte Natur und keinen Schuldenberg zu übertragen. Die Kinder sind unsere Zukunft, daher sollten unsere Entscheidungen immer unter diesem Gesichtspunkt gesehen werden.

Oberwart schöner und lebenswerter zu machen, war und ist uns als Volkspartei ein wichtiges Anliegen. Besonders **der Stadtgarten als Naherholungsgebiet** im Herzen unserer Stadt ist ein wahres Vorzeigeprojekt. Es wurde gemeinsam und besonders mit der Einbindung der Bevölkerung errichtet. Die vielen Menschen, die

sich täglich dort aufhalten, um sich zu treffen, zu spielen, Sport zu machen oder einfach die Seele baumeln zu lassen, zeigen, dass dieses Miteinander bei der Umsetzung von Projekten wichtig und richtig ist.

Den nächsten Schritt gehen wir nun mit **der Neugestaltung der Innenstadt**. Auch hier haben die Bewohnerinnen und Bewohner unserer Stadt die Möglichkeit gehabt, sich aktiv zu beteiligen. Die Verlegung des Busbahnhofes ist ein erster Schritt dorthin.

Aber auch die **Errichtung des Bildungscampuses** ist das Ergebnis des Wandels unserer Stadt. Der Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen und Ausbildungsplätzen steigt jährlich an. Wir möchten unseren Kindern dabei die beste Infrastruktur für ein erfolgreiches Leben und eine schöne Schulzeit bieten. Der Bildungscampus, in der Schulgasse wird nicht nur das Stadtbild nachhaltig verändern, sondern auch unseren Ansprüchen als Schulstadt gerecht.

Vieles konnten wir bereits gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern von Oberwart und St. Martin/Wart umsetzen und diesen Weg möchten wir auch in Zukunft weitergehen. Nur gemeinsam geht mehr.

**Klimaschutz macht auch vor unserer Stadt nicht halt.** Dabei setzen wir auf eine nachhaltige Bepflanzung und eine regelmäßige Kontrolle unseres Baumbestandes.

Ihr

  
Georg Rosner  
Bürgermeister

## Investitionen in unsere Straßen und Wege

Die Schaffung und Erhaltung der Infrastruktur gehört zu den Hauptaufgaben einer Kommune. Es sind große Herausforderungen, die aber nur Schritt für Schritt, nach einem Prioritätenplan abgearbeitet werden können. Über eine Millionen Euro investiert die Stadtgemeinde Oberwart in diesem Jahr in die Straßen und Wege unserer Stadt. Große Projekte stehen dabei noch auf dem Plan, die unser Stadtbild nachhaltig verändern werden.

### Diese Projekte wurden 2023 in Oberwart umgesetzt:

Die Semmelweissgasse ist eine der wichtigsten Verbindungsstraßen unserer Stadt. Nach den Bauarbeiten zur Errichtung der Wohnungen am Emmerich-Gyenge-Platz wurde bereits im letzten Jahr das erste Teilstück saniert. Heuer wird nun auch das zweite Teilstück (Badgasse bis Kreisverkehr) sowie die Waldmüllergasse fertiggestellt. Das Ziel ist es dabei, diesen wichtigen Verkehrsknotenpunkt auch baulich zu entschleunigen und so für mehr Sicherheit zu sorgen. Vor dem Hintergrund der angrenzenden Kinderkrippe und der vielen Bewohnerinnen und Bewohnern freut es uns als Volkspartei sehr, dass die baulichen Maßnahmen nun auch hier umgesetzt werden.



Straßensanierung Waldmüllergasse



Straßensanierung Semmelweissgasse



Ankauf Haus Raimundgasse

Durch den Neubau des Krankenhauses, den großen Andrang im Gesundheitszentrum und den Neubau der OSG Zentrale ist in der Röntgen-gasse ein weiterer Brennpunkt entstanden. Durch den Bau von weiteren Wohnungen in diesem Bereich wird das Verkehrsaufgebot weiter steigen. Als Volkspartei haben wir uns immer für eine nachhaltige Lösung in diesem Bereich eingesetzt, der für die Patientinnen und Patienten sowie den Anwohnerinnen und Anwohnern einen Mehrwert bringt. Umso erfreulicher ist es, dass die Röntgen-gasse neu gestaltet wird und durch eine Verlängerung einen Anschluss an die Dornburggasse erhält. Dadurch entfällt auch das lästige Wenden am Ende der Straße. Natürlich wird auch auf genügend Parkraum für die Besucherinnen und Besucher des Gesundheitszentrums geachtet. Die Ausführungsarbeiten werden heuer noch in Angriff genommen und 2024 erfolgt die Fertigstellung!

Auch auf den Straßen in **St. Martin/Wart** tut sich einiges in diesem Jahr. Die Franz Korbadits Straße wird saniert und so für die Anreiner attraktiver gemacht.

Der Grenzweg und Teilsanierung des Kapellenweges in St. Martin/Wart, fehlende Abschnitte der Kochgasse, und dem linken Pinkauer in Oberwart sowie zahlreicher Güterwege wird die Oberfläche saniert.

Unter Bürgermeister Georg Rosner begann die große Umrüstung unserer Straßenbeleuchtung hin zu LED. Durch den flächendeckenden Ausbau wurden Energiekosten eingespart und gerade in dieser Phase der Teuerung zeigt sich der wichtige Weitblick unserer Fraktion. Um auch in Zukunft Strom und Kosten zu sparen, werden die restlichen Straßenbeleuchtungen umgerüstet und so Klima- und Zukunftsfit gemacht. ■

## Das grüne Herz unserer Stadt

Der Stadtgarten ist eines der größten Projekte, welches von der Volkspartei immer wieder gefördert und unter Bürgermeister Georg Rosner umgesetzt wurde. Besonders die Opposition kritisierte im Wahlkampf das Vorzeigeprojekt und musste nun selbst eingestehen, dass unser Stadtgarten ein wahres Naherholungsgebiet ist. Durch seine offene und naturbezogene Bauweise lädt er jung und alt zum Verweilen ein und sorgt für einen Treffpunkt im Herzen unserer Stadt. In unserem Stadtgarten findet man Spielplätze für Kinder und einen Motorikpark für Erwachsene. Auf den großzügigen Grünflächen kann man sich zu einem Picknick treffen und der Marktplatz ist sowohl am Mittwoch, als auch am Samstag, während des Bauernmarktes, ein Fixpunkt.



Nach der offiziellen Eröffnung im Mai werden bis zum Ende des Jahres letzte Adaptierungen durchgeführt. So wird auch eine neue WC-Anlage installiert, die selbstreinigend und sicher gestaltet wird. Ein Warenautomat mit Erfrischungen und Snacks wird mit der neuen WC-Anlage aufgestellt werden. ■

## Fertigstellung Pinkabrücke

Die Pinkabrücke in der Nähe der Informhalle erstrahlt nach der Eröffnung im Juli in neuem Glanz. Als wichtige Verbindungsstraße unserer Stadt war eine Sanierung und Erweiterung um einen Radweg dringend notwendig. Rechtzeitig zur Inform und der neuen Fußball- bzw. Basketballsaison wurde sie fertiggestellt. Auch die Parkplätze vor der Burgenlandhalle, Rechtes Pinkufer, wurde durch unsere Inform Gesellschaft saniert, begrünt und rechtzeitig, vor der Inform freigegeben! ■

## Spatenstich für größte Investition unserer Stadt

Durch die intensiven und notwendigen Gespräche und Vorbereitungsarbeiten in den vergangenen Jahren, sowie der Verlegung der Sportstätten, können wir nun endlich mit unserem Herzensprojekt, dem **Bildungscampus** in der Schulgasse starten.



Der moderne Komplex schafft die perfekte Infrastruktur für einen erfolgreichen Schulweg. Mit Investitionen bis zu 45 Millionen Euro bis 2025 wird das Bauprojekt die größte Investition in der Geschichte der Stadt Oberwart sein. Jeder Cent ist dabei gut in die Zukunft unserer Kinder angelegt. Wie sagte schon John F. Kennedy „Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung, keine Bildung.“

Am Campus sollen Kinder von drei bis 14 Jahren betreut und unterrichtet werden. Das Areal wird zu einem Zentrum für Lernen, Freizeit und Begegnung und wird das Stadtbild der kommenden Jahrzehnte nachhaltig prägen. Daher war es uns sehr wichtig, auf alle Details zu achten und das beste Projekt zum Wohle unserer Kinder und unseres Bildungs-Standortes auszuwählen. In zwei Baustufen soll die Errichtung einer Volksschule samt Räumlichkeiten für Musikschule und Musikverein [Baustufe 1] sowie die Errichtung eines Kindergartens mit zehn Gruppenräumen samt Außenanlagen für alle Betreuungs- und Bildungseinrichtungen [Baustufe 2] erfolgen. ■

## Ausbau der Freizeitaktivitäten in Oberwart

In der Halle 2 der Informhallen soll eine neuartige Jumpinghalle, die jung und alt begeistern wird, entstehen. Neben der sportlichen Betätigung steht natürlich auch der Spaß im Vordergrund. Ähnliche Projekte locken Menschen von nah und fern an. Durch den Bau einer neuen Fuß- und Radbrücke als Verlängerung der Feldgasse entstehen neue attraktive Flächen. Durch die Nähe zu den neuen Tennisplätzen, der neuen Stocksporthalle und dem Fußballplatz, bietet sich die Umgebung perfekt für neue Sportanlagen an. Eine Pumptrack-Bahn soll Radbegeisterte anziehen. Ein neuer moderner Skaterpark ist ebenso geplant. Mit einem Beachvolleyplatz und der neuen Trendsportart Padel Tennis wird die neue Sportanlage abgerundet. Es entsteht somit ein neuer Treffpunkt für sportbegeisterte Amateursportler sowie Profisportler. ■

## Unsere Vorhaben

In einer Klausur der VP-Oberwart im September 2023 wurden die Vorschläge und Weichen für die kommenden Jahre erarbeitet. Einer der Schwerpunkte ist dabei die Priorisierung der Infrastrukturprojekte inkl. **der Straßensanierungen**. Die **Freizeitgestaltung und Sportmöglichkeiten** für unsere Kinder- und Jugendliche haben Hohe Priorität.

- **Hauptstraße – Verkehrsberuhigung durch Begegnungszone und Wohlfühloase in der Innenstadt**
- **Parkraummanagement**
- **Innenstädtische Veranstaltungen**
- **Beachvolleyballplatz**
- **Jumping Halle**
- **Boulderklettern**
- **Pump Track**
- **Padel Tennis**



[www.GUGER-BAU.at](http://www.GUGER-BAU.at)

**GUGER**

## Innenstadt Neugestaltung – wir gehen's an!

**Die Stadt Oberwart ist in seiner Entwicklung des Stadtzentrums einzigartig – historisch Interessierte wissen das.**

Die Ortsteile Obertrum und Untertrum sind im Bereich des Zentrums in den vergangenen 150 Jahren zusammengewachsen. Einen historischen Stadtkern hat es nie gegeben!

Darum möchten wir **das Stadtzentrum von Oberwart zu einem lebenswerten, zukunfts- und klimafitten Ort für alle Menschen verwandeln.** 2021 haben wir darum gemeinsam mit der Bevölkerung einen Prozess zur Neugestaltung der Innenstadt gestartet. Im Rahmen der Bürgerbeteiligung konnte jede und jeder seine Vorschläge einbringen und somit an der Zukunft mitarbeiten. Das Modell war – wie auch schon beim Stadtgarten – ein Erfolg und uns haben viele Ideen und Wünsche für das Stadtzentrum erreicht.

Ein großer Teil der Bürgerinnen und Bürger wünscht sich die Verlegung des Busbahnhofs, um eine verkehrsberuhigte Zone am Hauptplatz gestalten zu können. Diesem Wunsch wollen wir nachkommen! Die Gespräche für die Verlegung mit den zuständigen Verantwortungsträgern und Verkehrsplanern laufen. **Wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam – wie so oft in der Vergangenheit – das bestmögliche Ergebnis für unser Oberwart erzielen werden.**

Damit werden wir der zukünftigen Verkehrsberuhigung im Herzen unserer Stadt einen großen Schritt näherkommen. In weiterer Folge gibt es bereits Gespräche mit dem Land, um das weitere Vorgehen bezüglich Landesstraße (Hauptplatz und Wienerstraße) zu klären, denn **unser Ziel ist es, die Pläne, die im vergangenen Jahr präsentiert wurden, auch umzusetzen – für ein lebenswertes, zukunfts- und klimafittes Oberwart!** ■



# moleplan

Reichlgasse 1 7400 Oberwart

[www.moleplan.at](http://www.moleplan.at)

## Grüß Euch!

Heute probiere ich es einmal nach der Schrift und nicht in Mundart! ;-)

Also jetzt ist es schon über ein Jahr her, dass wir denn Gemeinderat und den Bürgermaster neu gewählt haben! Ich kann mich noch gut erinnern wie von den politischen Mitbewerbern da alles schlechtgeredet wurde und wie sie die Leute angelogen haben.

Da hat's geheißten, der Show-Bürgermeister Rosner macht den Stadtpark nicht grüner, sondern eine zubetonierte Steinwüste! Kürzlich gab es vom Land den ersten Platz beim Dorferneuerungspreis für den Stadtgarten, da soll sich jeder selbst sein Bild machen, wer hier der Show-Meister ist!

Der Rosner legt keinen Wert auf Transparenz und verkauft das Familiensilber, hat es auch geheißten! Was ist? Es gab noch nie so viel Transparenz, seit vier Jahren gibt's den Transparenzbericht, in dem alle Einnahmen, Ausgaben, der Schuldenstand und der Personalstand penibel aufgelistet sind. Das alte Internat wurde verkauft um die Chance zu nutzen, für das Burgenland in unserer Stadt ein Volksgruppenhaus zu bekommen! Somit wird eine hervorragende Einrichtung in der Stadt der Vielfalt entstehen!

Sie haben auch gesagt unterm Showbürgermeister und Partylöwen Rosner ist die letzten 10 Jahre nichts passiert!

Ja warum sagt man der Bevölkerung so einen Blödsinn, es sieht ja jeder was sich in Oberwart abspielt und weitergeht! Seit elf Jahren, werden jedes Jahr ein bis zwei Straßen saniert, viele Kilometer an Infrastruktur, wie Wasser, Kanal und Licht, erneuert! Kindergärten, Sportstätten und jetzt die Volksschule

und Musikschule wurden und werden neu errichtet! Rathaus und Stadtgarten wurden renoviert, bzw. neu errichtet.

Eines muss ich da jetzt schon sagen! Was man immer wieder wahrnimmt und auch in Diskussionen feststellt ist, dass die Menschen sich von der Politik Ehrlichkeit und ein Miteinander aller Parteien wünschen!

Wenn einem unwahre Sachen vorgeworfen werden, die Bevölkerung hinter's Licht geführt wird, ist das nicht nur verletzend, sondern bricht auch Vertrauen.

Der gute alte **Konfuzius** hat schon gesagt: **Wenn über das Grundsätzliche keine Einigkeit besteht, ist es sinnlos, miteinander Pläne zu machen.**

Ich kann den Weg, denn der Bürgermeister und sein Team seit Jahren gehen, viel Positives abgewinnen. Immer wieder wird versucht, das Gemeinsame vor das Trennende zu stellen und auch immer die Sacharbeit vor politisches Hickhack zu positionieren. Ich bin ein positiver Mensch, ein leidenschaftlicher Trompeter und hoffe, dass in Zukunft alle Kräfte in der Stadt an einem Strang ziehen, damit unsere Stadt auch weiterhin in eine gute Zukunft geht!

Bleibts gsund!

Eicha Koarl

**Istvan: I kaon dem Koarl wieder nur recht geben!**

Uns muaß i no sogn: Wenn ma si ausschaut wos si in der Wölt heut obspült, kaun i nur glücklich und daunkbar sein, dass i do Tog und Nocht vorm Rothaus steh'n derf!





**kultquadrat**  
**Die Kulturtechniker GmbH**

**Ing. Joachim Kainz, MSc**

A 7400 Oberwart, Pinkagasse 22 | T +43 3352 21660 | E office@kultquadrat.at

W www.kultquadrat.at

7423 Pinkafeld, Hauptplatz 2

1010 Wien, Annagasse 12 | Top 8

8020 Graz, Brückenkopfgasse 2



**KLÖCHER**  
Baugesellschaft m.b.H.



www.barrabas.at

Ihr **Partner vor Ort** für alle  
**Tief- und Hochbauprojekte!**

**Tiefbau OBERWART:**

7400 Oberwart, Ing. Thomas Wagner-Straße 10/4, Tel. 03352 / 33631, oberwart@kloecher-bau.at

**Steinbruch POSTMANN:**

Werk: 7463 Rumpersdorf, 0664 / 8115482 Büro: 7400 Oberwart, 03352 / 31210  
steinbruch.postmann@kloecher-bau.at

- ASPHALTIERUNGEN
- AUSSENANLAGEN
- BETONBAU
- FUGENVERGUSS
- HOCHBAU
- KANALBAU
- PFLASTERUNGEN
- STRASSENBAU
- OBERFLÄCHENSANIERUNG
- STEINBRUCH
- BODENAUSHUBDEPONIE
- BETONINSTANDSETZUNG
- OBERFLÄCHENSCHUTZ
- ABDICHTUNGEN

[www.kloecher-bau.at](http://www.kloecher-bau.at)





**Georg Rosner**  
Bürgermeister  
Vermessungsbeamter



**Mario Raba**  
Stadtrat  
selbstst. Baumeister



**Manuela Horvath**  
Stadträtin  
Angestellte



**Thomas Kiss**  
Stadtrat  
techn. Angestellter



**Hans Peter Hadek**  
Gemeinderat  
techn. Angestellter



**Ilse Frühwirth**  
Gemeinderätin  
Allgemeinmedizinerin



**Elisabeth Benedek**  
Gemeinderätin  
Physiotherapeutin



**Helmut Gaal**  
Gemeinderat  
MS-Lehrer



**Werner Mirtl**  
Ortsvorsteher St. Martin /Wart  
Pensionist



**Stefan Rath**  
Gemeinderat  
Angestellter



**Marion Friedl**  
Gemeinderätin  
Angestellte



**Katrin Bauer**  
Gemeinderätin  
Angestellte



**Johann Benkö**  
Ersatzgemeinderat  
Angestellter

**„Miteinander geht nicht nur mehr,  
miteinander geht's auch besser!“**



ÖVP Oberwart



oevp.oberwart@gmail.com



<https://oberwart.vpbgid.at/>







VP Landwirtschaftsminister Norbert Totschnig zu Besuch im Dorfstadl Paul



Schulfest der VS



Ostereierverteilung



Eröffnung der ESV Stocksporthalle



Konzert der Stadtkapelle im EKO



SA MA ZAUM Frühschoppen in St. Martin/Wart



Schnapsen beim Stadtwirt



Eröffnung des Rathauskellers



# WIR LÄSST UNS NEUE WEGE GEHEN.

**WIR** MACHT'S MÖGLICH.

Lösungen entstehen immer im WIR. Dort, wo sie für alle nützlich sind. Dieser Gedanke gilt bei uns nicht nur für Banking, sondern umfasst auch Initiativen in den Bereichen Nachhaltigkeit, Wissenschaft und Forschung. Darum engagieren wir uns bei Energiegenossenschaften, Gemeinschaftsinitiativen und Crowdfunding-Projekten. WIR macht's möglich.



raiffeisen.at